Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Aline, Königin von Golkonda

Berton, Henri-Montan
Treitschke, Georg Friedrich

[S.l.], [circa 1803]

3. Chor

urn:nbn:de:bsz:31-83843

Visual Library

Und tändelt, scherzt, und necket sich,
Der Harem aber stehet leer.
Verlornes Volk, nichts rettet mehr.

Sigisk. All' sind sie mein es hält nicht schwer.
Laß't noch nicht alle Hoffnung schwinden,
Verloren zwar ist Amt und Brod,
Wir sind lebendig todt. —
Doch Hülfe bleibt,
Wenn wir uns alle fest verbinden.

Chor.

Auf denn, wenn uns noch Hülfe bleibt,
So wollen wir uns fest verbinden.

No. 3. Chor.

Nein, länger keine Zög'rung nicht,
Es ist uns Allen theu're Pflicht,
Den blinden Wahn des Volks zu beugen,
Und endlich Muth und Kraft zu zeigen.

Sigiskar. Seyd still! Man kommt! Noch müßt ihr schweigen.
Endlich darf ich wieder hoffen,
Diese hier sind Alle mein;
Stolze, bald wirst Du getroffen,
Bald verloren mußt Du seyn.

Alle. Wer führt das Wort?
Nur er allein!
Er fasse Muth, denn wir sind sein.
O welche Angst dringt auf mich ein.

No. 4. Arie.

Aline. Von dir, Geliebter, bin ich geschieden! —
Nein! nichts lindert der Trennung Schmerz.